

Die Tastaturen ermöglichen den remoten Zugang zu den Funktionen der Leistungseinheiten der Serie IWP mit Anzeige der Betriebsparameter und der Betriebstemperatur.

Das Gerät Wide, Version Split, setzt sich aus zwei Komponenten zusammen:

- einer IWK Tastatur, erhältlich in verschiedenen Formaten*
- einem IWP Leistungsmodul. Die Tastatur IWK ist an das IWP-Leistungsmodul über einen spannungsführenden seriellen Port angeschlossen.

***Die Tastatur IWK ist in mehreren Ausführungen erhältlich: Vorliegendes technisches Datenblatt bezieht sich auf die IWK Standardtastatur Eliwell 32x74. Für Informationen zu den anderen Tastaturen wird auf die diesen jeweils beiliegenden technischen Datenblätter verwiesen.**

LED					
(☎)	☪	❄	❄	Echo	°C
Alarm •ON für aktiven Alarm; •blinkend für stummgeschalteten aber noch aktiven Alarm	•ON für Gebläse in Betrieb; (falls vorhanden)	Abtaubetrieb •ON für Abtauung läuft; •blinkend während des Abtropfens	Verdichter •ON für Relais aktiv (erregt); blinkt bei Verzögerung Schutz oder blockierter Aktivierung	“eco” •ON für Parameterprogrammierung Ebene 2; (sofern vorhanden) •blinkend bei aktiviertem reduziertem Sollwert OSP (sofern vorhanden)	Sollwert/Reduzierter Sollwert •ON für Sollwertänderung •blinkend: reduzierter Sollwert eingegeben (sofern vorhanden)
Gebläse aux	Hilfsrelais •ON: Hilfsrelais aktiv (sofern vorhanden); •blinkt wenn ... (siehe Anleitungen IWP-Karte)		Ausgeschaltete LEDs signalisieren: •OFF im Normalbetrieb; •nicht angegebene Fälle;		

Taste UP
Geht die Menüpositionen durch Erhöht einen Wert
Über Parameter programmierbar*

Taste esc
Funktion ESC (Ausgang)
Über Parameter programmierbar*

Taste DOWN
Geht die Menüpositionen durch Verringert einen Wert
Über Parameter programmierbar*

Taste Set
(einfaches Drücken)
MENÜ_MASCHINENSTATUS
•Zugang zum Sollwert

*siehe Anleitungen IWP-Karte

Taste UP+Taste esc gleichzeitig gedrückt halten

(Drücken für 2 Sekunden)

- Sperrt/entsperrt die Tastatur

Taste Set (einfaches Drücken)
MENÜ_MASCHINENSTATUS
•Zugang zum Sollwert

- Anzeige der Alarme (falls vorhanden)
- Anzeige der Fühlerwerte (sofern vorhanden)

(längeres Drücken)

- Zugang zu den Programmiermenüs

Programmierung

BENUTZERSCHNITTSTELLE

Der Benutzer verfügt über eine Tastatur mit Display mit 6 LEDs und 4 Tasten für die Statuskontrolle und die Programmierung des Instruments.

ZUGANG UND BENUTZUNG DER MENÜS

MENÜ LOKALE TASTATURPROGRAMMIERUNG

Zum Aufrufen des Menüs “Lokale Tastaturprogrammierung” die Tasten “UP” und “DOWN” gleichzeitig für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.

Sofern vorgesehen, wird zur Eingabe des PASSWORTES für den Zugang aufgefordert (siehe Parameter “PA3”) und (nach korrekter Eingabe des Passwortes) anschließend erscheint das Label **PLO (LokaleParameter)**, welches die Registerkarte der lokalen Tastaturparameter repräsentiert (siehe Tabelle Lokale Tastaturparameter).

Falls das Passwort falsch ist, erscheint auf dem Display erneut das Label PA3. **ANMERKUNG: Die Registerkarte ist u.U. nicht**

sichtbar; in diesem Fall kann NICHT auf die lokale Programmierung der Tastatur zugegriffen werden).

Zum Öffnen der Registerkarte “Set” drücken. Es erscheint das Label des ersten sichtbaren Parameters.

Zum Durchgehen der übrigen Parameter die Tasten “UP” und “DOWN” benutzen, zum Ändern des Parameters “Set” drücken und sofort wieder loslassen, den gewünschten Wert mit den Tasten “UP” und “DOWN” einstellen, dann mit der Taste “Set” bestätigen und zum nächsten Parameter übergehen.

LOKALES TASTATUR-PASSWORT

Das Passwort “PA3” gestattet den Zugang zu den Lokalparametern der Tastatur. Bei der Standardkonfiguration ist das Passwort nicht programmiert. Zur Freigabe (Wert<>0) und zum Zuordnen des gewünschten Werts das Menü “Lokale Tastaturprogrammierung” auf der Registerkarte mit dem Label “PLO” aufrufen. Bei aktiviertem Passwortschutz muss das Kennwort vor dem Zugang zum Menü “PLO” eingegeben werden.

MECHANISCHE MONTAGE

Das Instrument besteht aus folgenden Komponenten:

- Tastatur IWK 32x74 mit 4 Tasten: Tafelbau. Eine Bohrung zu 29x71 mm ausführen, das Instrument einsetzen und mit den entsprechenden mitgelieferten Bügeln befestigen.

Die Montage des Instruments an Orten vermeiden, an denen es hoher Feuchtigkeit und/oder Schmutz ausgesetzt ist; es ist für den Einsatz in Umgebungen mit einem normalen Verschmutzungsgrad vorgesehen. Sicherstellen, dass die Umgebung der Kühlungsschlitze des Instruments eine ausreichende Belüftung gewährleistet.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Achtung! Die elektrischen Anschlüsse stets bei abgeschalteter Maschine vornehmen.

Das Instrument ist ausgestattet mit:

- **IWK Standardtastatur mit 4 Tasten:**

Schraubverbindungen** (oder alternativ mit Schnellkupplung) für den Anschluss elektrischer Kabel;

**mit einem max. Querschnitt von 2,5 mm² (nur ein Leiter je Klemme für Leistungsanschlüsse): Hinsichtlich der Leistung der Klemmen siehe Etikett auf dem Instrument.

TECHNISCHE DATEN IWK STANDARD-TASTATUR 32X74 STANDARD ELIWELL MIT 4 TASTEN

Frontschutz: IP65.

Gehäuse: Körper aus Kunstharz PC+ABS UL94 V-0, Scheibe aus Polycarbonat, Taste aus thermoplastischem Kunstharz.

Abmessungen: Frontseite 76x32, Tiefe 30 mm

Montage: Tafelbau mit Bohrschablone 71x29 mm (+0,2/0,1 mm).

Betriebstemperatur: 5...55 °C.

Lagerungstemperatur: 30...85 °C.

Feuchtigkeit der Betriebsumgebung: 10...90 % r.F. (nicht kondensierend).

Feuchtigkeit der Lagerumgebung: 10...90% r.F. (nicht kondensierend). Anzeigebereich: 50...110 (NTC); 55...140 (PTC) °C ohne Dezimalpunkt (mit Parameter wählbar), auf Display 3,5 Stellen + Vorzeichen.

Messbereich: von -55 bis 140 °C.

Genauigkeit: besser als 0,5% des Skalenbereiches +1 Stelle.

Auflösung: 1 oder 0,1 °C.

Analogeingänge, Digitalein- und Ausgänge: auf der Basis der zugewiesenen IWP-

Leistung Serielle Ports: siehe technische Daten des zugewiesenen IWP Leistungsmoduls

Anschluss Basisgerät - Tastatur: über spannungsführenden seriellen Port unter

Verwendung der Leitungen GND, 12V+ und DATA

Energieverbrauch: siehe technische Daten des zugewiesenen IWP Leistungsmoduls

Stromversorgung: 12V= über IWP Basisleistungsmodul.

BENUTZUNGSBEDINGUNGEN

ZULÄSSIGER GEBRAUCH

Aus Sicherheitsgründen muss das Instrument gemäß den gegebenen Anweisungen installiert und benutzt werden, insbesondere dürfen unter gefährlicher Spannung stehende Teile unter Normalbedingungen nicht zugänglich sein.

Das Gerät muss in Abhängigkeit von der Anwendung in geeigneter Weise vor Wasser und Staub geschützt sein und darf ausschließlich unter Verwendung von Werkzeug zugänglich sein (außer der Frontblende).

Das Instrument eignet sich für den Einbau in Systeme in Haushalten und/oder vergleichbare Geräte im

Bereich der Kühlung und des wurde hinsichtlich der sicherheitsrelevanten Aspekte auf Grundlage der anwendbaren europäischen Normen geprüft.

Klassifizierung:

- Konstruktionstechnisch als elektronische Automatiksteuerung zur Systemeinbindung mit unabhängigem Einbau;
- Gemäß der Eigenschaften der automatischen Funktionsweise als Steuerung mit Betätigung vom Typ 1 B;
- Als Vorrichtung der Klasse A hinsichtlich Softwareklasse und -struktur.

UNZULÄSSIGER GEBRAUCH

Jeder unsachgemäße Gebrauch ist verboten.

HAFTUNG UND RESTRISIKEN

Das Unternehmen IEliwell & Controlli s.r.l. haftet in keiner Weise für eventuelle Schäden, die entstehen können durch:

- Unsachgemäße Installation/ Benutzung, insbesondere bei Nichteinhaltung der durch Vorschriften definierten bzw. in vorliegender Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise;
- Benutzung an Tafeln, die unter den erfolgten Montagebedingungen keinen angemessenen Schutz gegen Stromschlag, Wasser und Staub gewährleisten;
- Benutzung an Tafeln, die den Zugang zu potentiell gefährlichen Teilen ohne Einsatz von Werkzeugen ermöglichen;
- Abänderung oder Manipulation des Produkts.
- Installation/ Gebrauch in Tafeln, die nicht mit den geltenden Normen und gesetzlichen Verordnungen ükonform sind.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorliegende Veröffentlichung ist ausschließliches Eigentum der Eliwell & Controlli S.r.l., die hiermit jede Vervielfältigung und Verbreitung untersagt, die nicht ausdrücklich von Eliwell & Controlli S.r.l. genehmigt wird. Bei der Erstellung des Dokuments wurde die größtmögliche Sorgfalt angewendet; Eliwell & Controlli S.r.l. übernimmt jedoch keinerlei Haftung für die Benutzung desselben. Das gleiche gilt für alle Personen oder Gesellschaften, die an der Erstellung des vorliegenden Handbuchs beteiligt sind. Die Eliwell & Controlli s.r.l. behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung formale und/oder inhaltliche Änderungen vorzunehmen.

TASTATURPARAMETER

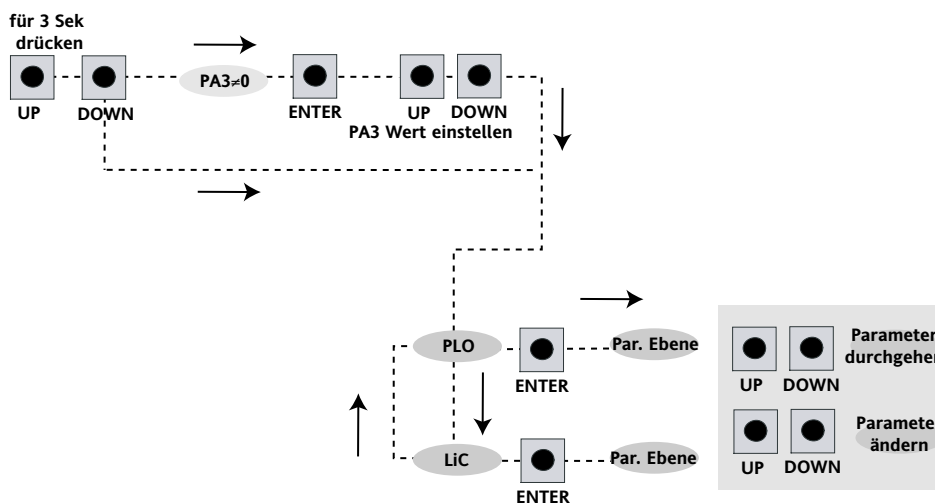
PARAMETER	BESCHREIBUNG	BEREICH	DEFAULT*	ME
ECO	ECO (Registerkarte mit Label "PLO") Tastaturtyp 0= Mastertastatur 1= ECO-Tastatur	0...1	0	num.
adb	address base. Basisadresse. Durch Änderung der Adressedes Basisleistungsmoduls innerhalb eines LINK-Netzwerks mit Hilfe dieses Parameters kann die Tastatur logisch mit einem anderen Leistungsmodul verbunden und auf Menüs, die Parameterprogrammierung usw. zugegriffen werden.	0...4	0	num.
PA3	PAsswort Tastatur. Sofern aktiviert (Wert ungleich 0) ist dies das Passwort für die Lokalparameter der Tastatur.	0...255	0	num.
rEL	reLease firmware. Version des Gerätes: Parameter nur mit Lesezugriff. time-out Address.	0...999	0	num.
toA	Timeout der Adresse tbA.	0...250	10	Sek.
Li1	LiC (Registerkarte mit Label "LiC") Broadcast-Kommunikation n= die Tastatur kommuniziert mit dem Basisgerät der Adresse adb (siehe) (in diesem Fall sind mehrere Basisgeräte vorhanden); y= die Tastatur kommuniziert mit dem Basisgerät der Broadcast-Adresse (in diesem Fall darf nur ein Basisgerät präsent sein).	n/y	n	num.
tbA	Temporäre Basisadresse für die Navigation. Temporäre Adresse zur Navigation im Netz. -1= deaktiviert	-1...4	0	num.

* Spalte DEFAULT: Unter Default wird die werksseitig voreingestellte Standardkonfiguration verstanden.

(!) ACHTUNG!

- Es wird empfohlen, das Instrument jedes Mal aus- und wieder einzuschalten, wenn die Parameterkonfiguration geändert worden ist, um Funktionsstörungen der Konfigurierung und/oder der laufenden Zeitsteuerung zu vermeiden.

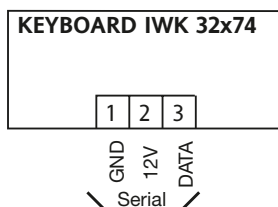
SCHEMATA DES MENÜS DER LOKALEN TASTATURPARAMETER



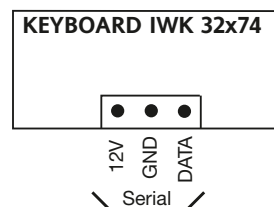
	set	UP	DOWN	ESC	aux/light	on/off
Tastatur Wide						
Tastatur Open 6 Tasten						
Tastatur 32x74						

TASTATURANSCHLÜSSE IWK 32x74

Schraub-
klemmen



Schnellver-
bindung



KLEMMEN

Spannungsführender SERIELLER Anschluss

1	GND
2	12V
3	DATA

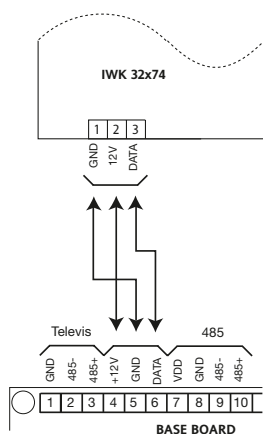
KLEMMEN

Spannungsführender SERIELLER Anschluss

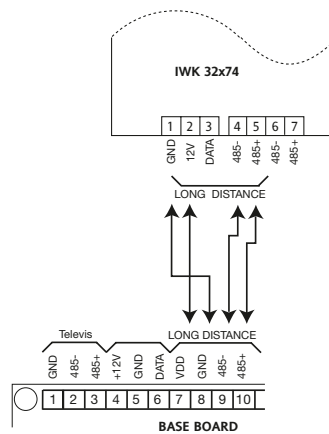
von links nach rechts	12V
	GND
	DATA

BASISGERÄT - TASTATUR

Serielle
Verbindung
Link Plus



Serielle
Verbindung
Link Plus 485
"Long
Distance"
(optional für
Halbfertigerzeu-
gnis)



seriell Link Plus

+12V	+12V- Stromversorgung 12V
GND	GND - seriell spannungsführend
DATA	DATA - seriell spannungsführend

seriell 485 Long Distance

VDD	VDD Stromversorgung 12V
GND	GND seriell RS485
485-	485- seriell RS485
485+	485+ seriell RS485

Eliwell & Controlli s.r.l.

Via dell'Industria, 15 Zona Industriale Paludi
32010 Pieve d'Alpago (BL) ITALY
Telephone +39 0437 986111
Facsimile +39 0437 989066
Internet <http://www.eliwell.it>

Technical Customer Support:

Email: techsuppeliwell@invensys.com
Telephone +39 0437 986300

Climate Controls Europe
An Invensys Company

9/2004 ger
cod. 9IS23075



IWK 32x74

ANMERKUNG - ANSCHLUSS/PROGRAMMIERUNG BASISGERÄT-TASTATUR

- 1 - DIE PROGRAMMIERUNG/KONFIGURATION ZWISCHEN BASISGERÄT UND TASTATUR KANN NICHT VORGENOMMEN WERDEN, WENN DIE INSTRUMENTE IN DAS NETZWERK LINK EINGEBUNDEN SIND. AUS DIESEM GRUND SIND ZUERST DER MASTER UND SLAVE (MIT DEN JEWEILIGEN TASTATUREN) ZU KONFIGURIEREN UND ANSCHLIESSEND WIRD DIE EINBINDUNG IN DAS NETZWERK LINK VORGENOMMEN.
- 2 - DAS ZEILENFLIMMERN (FLICKERING) DER DISPLAYS DER EINZELNEN TASTATUREN ZEIGT AN, DASS DIE IN DAS NETZWERK EINGEBUNDENEN GERÄTE ALLE DIESELBE ADRESSE HABEN: TRENNEN SIE DAS LINK-NETZ UND BEGINNEN SIE MIT DER PROGRAMMIERUNG DER EINZELNEN EINHEITEN WIE VORSTEHEND BESCHRIEBEN.